

PROGRAMM DER VERANSTALTUNG

- 09.00 Ankommen, Kaffee, Tee & Co.
- 09.30 Begrüßung, Organisatorisches
- 09.45 Einstieg: aktuelle Situation vor Ort
(Kleingruppen)
- 10.15 Kleingruppenpräsentation
- 10.45 Prof. Dr. Kurt Möller, Hochschule Esslingen:
Aktuelle Entwicklungen des
Rechtsextremismus und Gegenstrategien
- 11.30 Diskussion in Kleingruppen
- 12.00 Plenum: Fragen, Meinungen werden
zusammengetragen und diskutiert
- 12.30 Mittagspause mit Thementischen
als Kommunikationsmöglichkeit
- 13.45 AG-Kurzvorstellung der WorkshopleiterInnen
- 14.00 Workshops (Kaffee parallel)
- 15.30 Podium aus den WorkshopteilnehmerInnen:
„Was nun? Was tun!“
- 16.00 Vernetzungsworkshops
- 17.00 Ende

ORGANISATORISCHES

Anmeldung

Wir bitten um Voranmeldung:
online per Mail an er@lokal-global.de oder über das Anmelde-
formular unter <http://jugend.rlp.de/anmeldeformular.html>

Teilnahmegebühr

€ 10,- Erwachsene / € 6,- SchülerInnen, StudentInnen, Auszubildende.
Darin sind das Mittagessen und Tagungsgetränke enthalten.

Ausschluss

VertreterInnen rechtsextremer Organisationen und Menschen,
die rechtsextremistische Positionen verbreiten, sind nicht zu der
Veranstaltung zugelassen. Die VeranstalterInnen behalten sich
vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen.

Veranstaltungsort

Jugend- und Kooperationszentrum „Die Mühle“, Mühlenstraße 23,
55543 Bad Kreuznach
Anreise: <http://www.die-muehle.net>

Immer aktuelle Informationen unter
<http://www.fuer-vielfalt.de>



Eine Veranstaltung von

Institut für Medienpädagogik und Medientechnik
Landesfilmdienst Rheinland-Pfalz e.V.

Stadt Bad Kreuznach
Jugendförderung



Landesfilmdienst
Rheinland-Pfalz e.V.

Kreis Bad Kreuznach
Kreisjugendpflege



Die Veranstaltung wird gefördert innerhalb des Lokalen Aktionsplans
in Stadt und Kreis Bad Kreuznach durch das Bundesprogramm
„Vielfalt tut gut. Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“.

Das Titelbild wurde der Foto-DVD „Blickwinkel“, die der DBJR im Rahmen von „Projekt P - misch Dich
ein“ produziert hat, entnommen. Foto: dieprojektoren agentur für gestaltung und präsentation.

FACHVERANSTALTUNG RECHTSEXTREMISMUS

Informieren und vernetzen
für mehr Demokratie und Toleranz



14. November 2008

9.00 bis 17.00 Uhr

Jugend- und Kooperationszentrum

„Die Mühle“

Bad Kreuznach

FACHVERANSTALTUNG RECHTSEXTREMISMUS

Nach wie vor und mit steigender Tendenz wollen RechtsextremistInnen junge Menschen für ihre Ideologie und ihre Aktivitäten vereinnahmen und so gibt es auch in Rheinland-Pfalz rechtsextreme Strukturen unter Jugendlichen. Auch JugendarbeiterInnen und LehrerInnen werden so immer wieder mit fremdenfeindlichem und rechtsextremem Gedankengut konfrontiert. Manchmal offensichtlich und nach außen zur Schau getragen. Oftmals aber auch verborgen und unterschwellig.

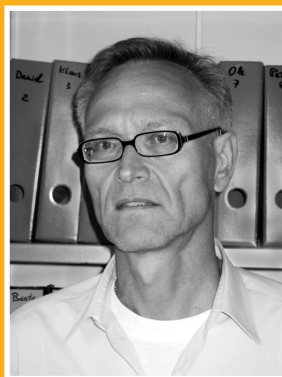
Mindestens genauso zahlreich sind jedoch die Bemühungen, über rechtsextreme Ideologien und Strukturen aufzuklären und eine demokratische Kultur zu stärken. Mit dieser Fachveranstaltung möchten wir allen interessierten und engagierten Menschen aus Schule, Jugendarbeit und Politik Gelegenheit geben, sich über aktuelle Entwicklungen in der rechtsextremistischen Szene und über Gegenstrategien zu informieren und auszutauschen. Außerdem möchten wir Gelegenheiten zur Vernetzung und gegenseitigen Unterstützung schaffen. Denn nur gemeinsam können wir dem Rechtsextremismus erfolgreich entgegentreten!

Diese Veranstaltung richtet sich an alle AkteurInnen aus der Arbeit gegen Rechtsextremismus in Stadt und Kreis Bad Kreuznach, den angrenzenden Landkreisen und ganz Rheinland-Pfalz, insbesondere aus den Einzelprojekten des Lokalen Aktionsplanes „Vielfalt tut gut“, an alle MultiplikatorInnen aus der Jugendarbeit und aus Schulen sowie an PolitikerInnen.

Wir sind der Meinung: VIELFALT TUT GUT und laden Sie in diesem Sinne herzlich zur Fachveranstaltung Rechtsextremismus ein.

Landesfilmdienst Rheinland-Pfalz e.V.
Kreisjugendpflege Bad Kreuznach
Jugendförderung der Stadt Bad Kreuznach

HAUPTREFERENT



Prof. Dr. Kurt Möller, geb. 1954, ist Professor für Soziale Arbeit an der Hochschule Esslingen sowie Privatdozent an der Universität Bielefeld.

Zuvor war er viele Jahre als Mitarbeiter in der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung tätig.

Seine Lehr- und Forschungsschwerpunkte sind

- **Gewalt- und Rechtsextremismusforschung**
- **Jugendkulturen**
- **männliche Sozialisation und pädagogische Jungen-/Männerarbeit**
- **Politische Partizipation von Jugendlichen**
- **Konzepte und Theorien der Sozialen Arbeit**
- **Jugend- und Bildungsarbeit**

WORKSHOPS

Rechtsextreme Musik

Dr. Lutz Neitzert, Soziologe, Neuwied

Strukturen und Symbole des Rechtsextremismus

Netzwerk für Demokratie und Courage, Mainz

Braune Seiten im Internet, ...und bunte Seiten dagegen!

sowie Vorstellung der vier Projekte gegen Rechtsextremismus im Landesjugendamt

Felix Eitel, Landesjugendamt Rheinland-Pfalz

Rechtsextremismus öffentlich machen

Siegfried Pick und Manfred Thesing, Netzwerk am Turm, Bad Kreuznach

Empowerment und Thérapie Sociale: Strategien und Chancen für ein selbstbestimmtes interkulturelles Zusammenleben in unserer Gesellschaft

Gudrun Knittel, Köln

Arbeit mit Überlebenden des Holocaust

Anita Wiersch, Bund Deutscher PfadfinderInnen Rheinland-Pfalz

Kampagne „respect. Aktiv für Demokratie und Toleranz“ der KJG Mainz

Michael Ziegler, KJG Mainz

Arbeit gegen Rechts an Schulen

Stefan Müller- Dittloff, IGS Stromberg

Jugend für Vielfalt und Demokratie: Du kannst was tun!? – Angebote des Lokalen Aktionsplans Bad Kreuznach

Günter Kistner, Jugendreferent Ev. Kirchenkreis An Nahe und Glan, und Lothar Zischke, Jugendpfleger Kreisjugendamt Bad Kreuznach